



HEUTE IM KREIS OLPE



Redaktion: 02761 89523
Ihre Ansprechpartnerin: Iris Schwarz

WANDERN & AUSFLÜGE

BAMENOHL

SGV-Seniorenwanderungen: Treffen um 13.30 Uhr am Wanderheim. Die Wanderungen erfolgen über fünf und zehn Kilometer. Anschließend treffen sich beide Gruppen zum Ausklang im Wanderheim.

BEHÖRDEN

LENNESTADT

Ehrenamtsbörse Eil: 14 bis 16 Uhr, Rathauspavillon, Thomas-Morus-Platz 1. Infos unter: ☎ 02723 608456; E-Mail: eil@lennestadt.de oder: www.lennestadt.de

VEREINE & VERBÄNDE

DROLSHAGEN

Feuerwehr-Ehrenabteilung: Abfahrt zum Kreistreffen in Attendorn am Samstag, 26. August, um 13.45 Uhr ab Marktplatz.

ALTENHUNDEM

Kirchenchor: Probe, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Arche. Neu- und Wieder-einsteiger sind willkommen.

HEGGEN

MGV „Sängerbund“: Die Sänger treffen sich morgen um 14 Uhr in der Pfarrkirche zur Mitgestaltung des Requiem für den verstorbenen Sangesbruder Gerhard Hengstebeck.

FITNESS & TRAINING

OLPE

Reha-Sport Orthopädie mit Regine Schendel: 9, 10 und 11 Uhr. Die Gruppe um 9 Uhr ist eine „Hockergruppe“ für Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit, DRK-Mehr-generationenhaus, Löheweg 9.

Anzeige

Service vor Ort

HIER KAUFEN
ICH GERN!

Eine Initiative der

KINO-PROGRAMM

OLPE

- Cineplex
Franziskanerstr. 44, ☎ 02761 947380
- Bigfoot Junior, 15.15, 17.45 Uhr.
 - Bullyparade - Der Film, 15, 17.30, 20.15 Uhr.
 - Der Dunkle Turm, 18.30, 20.30 Uhr.
 - Dunkirk, 20.15 Uhr.
 - Emoji - Der Film 3D, 14.30, 16.30 Uhr.
 - Ich - Einfach Unverbesserlich 3, 14.45, 17.30 Uhr.
 - Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora, 15 Uhr.
 - Planet der Affen: Survival 3D, 17, 20 Uhr.
 - Valerian - Die Stadt der Tausend Planeten, 20 Uhr.

LENNESTADT

- Lichtspielhaus
Hundemstr. 57, ☎ 02723 959590
- A United Kingdom, 20.15 Uhr.
 - Bigfoot Junior, 15.15 Uhr.
 - Bullyparade - Der Film, 15.30, 17.45, 20 Uhr.
 - Der Dunkle Turm, 17.30 Uhr.
 - Dunkirk, 20 Uhr.
 - Ostwind 3 - Aufbruch nach Ora, 15 Uhr.
 - Planet der Affen: Survival, 17.15 Uhr.

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112.
Polizei ☎ 110.
Krankentransport ☎ 19222.
Strafverteidiger-Notdienst ☎ 0800 8838830.
Anonyme Alkoholiker ☎ 02722 6379774.
Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240.
Weißer Ring ☎ 116006.
Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115.

APOTHEKEN

Apothekennotdienste von 9–9 Uhr.
Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, www.apotheken.de

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaft ☎ 116 117.

BLUTSPENDE

RHODE

DRK: 17 bis 20.30 Uhr, Schützenhalle, An der Vogelrute 8.

MEGGEN

DRK: 16.30 bis 20.30 Uhr, Katholisches Pfarrheim, von-Stephan-Straße 5.

BERATUNG

OLPE

Beratungsnetzwerk für Menschen mit Behinderung: Behindertenbeauftragte des Kreises Olpe, ☎ 02761 81332, www.kreis-olpe.de/Beratungsnetzwerk.

Beratung rund um das Thema Pflege: Pflegestützpunkte informieren umfassend, trägerunabhängig, wettbewerbsneutral. Für Olpe: ☎ 02761 87242 u. ☎ 87177 oder ☎ 8367902; für Lennestadt: ☎ 02723 7192526; für Attendorn: ☎ 02761 81220.

Caritas-AufWind: 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Caritas Beratungshaus, Kolpingstraße 62, ☎ 02761 921 1511.

Beratungsstelle für Schwangere: Katholischer Sozialdienst, Mühlenstraße 5, Olpe. Terminvereinbarungen, Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr und Di. u. Do. 14 bis 16 Uhr. Aussprechstunden auch nach Vereinbarung in Lennestadt und Attendorn, ☎ 02761 83680.

Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonfliktberatung „Mirjam“: 8.30 bis 12 Uhr, Löheweg 4, ☎ 02761 838717. Träger: Frauenwürde NRW e.V.

WENDEN

Caritas-AufWind: 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Hauptstraße 87, ☎ 02762 9876340.

ATTENDORN

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen: 18.30 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Am Kirchplatz 5. Kontakt: Rolf Weber; ☎ 02395 433, oder: http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 9 bis 12 Uhr, Wasserstraße 1 (1. OG; Räume des DRK), während der Sprechzeit, ☎ 02722 929024.

Sprechstunde des Kinderschutzbundes: 16 bis 17 Uhr, im Büro des Kreisverbandes, Kölner Straße 48, ☎ 02722 8089108. Es stehen Mitarbeiterinnen für alle Fragen und Probleme rund ums Kind, zur Verfügung.

Caritas-AufWind: 9 bis 12 Uhr, Am Kirchplatz 6, ☎ 02722 6579290.

ALTENHUNDEM

Krebshilfegruppe: 14.30 bis 16.30 Uhr, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, St. Josefs-Hospital, Uferstraße. Ansprechpartnerin: Hildegard Piepenstock, ☎ 02723 3364.

Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen: 16 bis 18 Uhr, Caritashaus, Gartenstraße 6 (2. OG). ☎ während der Sprechzeit: 02723 688913121.

LESERFOTO



Seltene Sommerform

Immer neue Schmetterlingsarten tauchen im Garten unseres Lesers Kurt Mehnert aus Drolshagen auf. Er schickt uns dieses Leserfoto und schreibt dazu: „Ein Landkärtchen in der Sommerform habe

ich bisher noch nicht registrieren können.“ Wikipedia erklärt zum Saisondimorphismus dieses Falters werde „durch die Tageslänge während der Raupenentwicklung gesteuert“.

LESERBRIEFE

Vom Windwahn vernebelt

Windrad-Diskussion. Hat man keine Argumente, greift man die Person an. Im öffentlich zugänglichen Personalverzeichnis der biologischen Fakultät der Universität Marburg wird Martin Kraft als Privatdozent geführt. Privatdozent ist an einer wissenschaftlichen Hochschule die Bezeichnung für einen habilitierten Wissenschaftler mit Lehrberechtigung, der (an dieser Hochschule) keine Professur inne hat.

Der Unterschied zur deutschen Universitätsprofessur besteht darin, dass der eine i.d.R. Beamter auf Lebenszeit ist, und der andere nicht. In der Lehrbefähigung und Qualifikation unterscheiden sich beide durch nichts!

Diese ergibt sich aus der Habilitation. Das sollte Herrn Doktor Kaiser bekannt sein.
Sachliche Überlegungen können

ten Herrn Kaiser hoffentlich schnell zu den einstimmig verabschiedeten Abstandsempfehlungen der Länderarbeitsgemeinschaft der staatlichen Vogel-schutzwarten aller Bundesländer und des Bundesamtes für Naturschutz führen. Genau diesen Standard hat die Rechtsprechung inzwischen als Stand der Wissenschaft anerkannt. Der Verbotstabsstab ist nicht die Anzahl der erschlagenen Vögel, sondern die signifikante Erhöhung des Tötungsrisikos. Außerdem, wird ein Revier frei, rücken andere Individuen nach. Und zwar solange, bis die Art verschwunden oder der Lebensraum zerstört ist. Im Übrigen geht es nicht nur um das Tötungsrisiko, sondern auch um die Lebensraumzerstörung. Wendete man diesen Standard auf das Sauerland an, dann haben wir viel Platz für Vögel und Touristen, die

Arbeitsplätze schaffen, aber nicht für nicht grundlastfähige Windräder. Die Klimaretung und CO₂-Einsparung durch Windräder ist die am besten verkaufte Mär seit dem Ablasshandel.

Aber der Windwahn hat die Köpfe bereits beachtlich vernebelt: Bei der Artenschutzprüfung für Fledermäuse analysiert man die Nutzung des Luftraums jenseits der technischen Mikrofonreichweite. Dort hört man nichts. Also können dort keine Fledermäuse sein. Dann baut man Windräder und zerstört durch Rodung den Lebensraum. Anschließend wiederholt man den makaberen „Gag“, stellt man beim Gondelmonitoring fest, dass im zerstörten Lebensraum tatsächlich keine oder nur weniger Fledermäuse vorhanden sind. So ein Unfug gehört ins Tollhaus!
Winfried Rampe, Olsberg

Breitbandausbau: Die Nase weit vorne?

Schnelles Internet. Der Kreis Olpe erhält als erster in NRW Fördermittel aus Berlin für den Ausbau des Breitbandnetzes. Der Hochsauerlandkreis, der Märkische Kreis und der Kreis Soest erhalten Fördermittel für den Breitbandausbau aus Berlin, die Kreise Olpe und Siegen-Wittgenstein kamen schon 2016 zum Zuge (WP 23.3.17).

Kreis Olpe erhält den Zuwendungs-

bescheid für Fördermittel aus dem Landeshaushalt, mit der Vergabeentscheidung ist im Frühjahr 2017 zu rechnen (WP 24.11.16).

Dazu der Innovationsatlas 2017 des Instituts der deutschen Wirtschaft: Breitbandausbau in der Region Bottrop 91,6 %, in der Region Köln/Bonn 88,7 %, in der Städteregion Aachen 86,3 %, in der Region Düsseldorf 84,2 % – und in der Re-

gion Olpe 62,5 %. Aber wir haben wie immer die Nase weit vorne.
Heinrich Maiworm, Olpe

Die Redaktion veröffentlicht gerne Ihre Zuschriften. Bitte geben Sie Name, Vorname, Adresse und Telefon an. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Schreiben Sie an: E-Mail: olpe@westfalenpost.de, Fax: 02761-895-21 oder Martinstraße 9, 57462 Olpe.

Mehr Plätze in der Kinderbetreuung

Ausschuss beschäftigt sich auch mit der Gewährung von Zuwendungen

Kreis Olpe. Der Jugendhilfeausschuss des Kreises Olpe tagt am Dienstag, 29. August, um 17 Uhr im Sitzungssaal I des Kreishauses. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Gewährung von Zuwendungen für

Investitionen zum Ausbau von Plätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (hier: Freiwillige Investitionskostenzuschüsse des Kreises), ein Projektauftrag zur „Evaluation und bedarfsgerechten

Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit“ sowie Informationen zum Stand der Umsetzung der Ausbauplanung zur Schaffung zusätzlicher Plätze in der Kindertagesbetreuung

MENTAL-TIPP

Vom Sieg überzeugt



Von Ludger Schrimpf

Eine Siegermentalität zu entwickeln setzt voraus, sich dem Wettkampf zu stellen. Das kann ein sportlicher, wirtschaftlicher, politischer oder persönlicher Wettkampf sein. Wir kennen die Aussage von Managern und Coaches: „Sie wollten den Sieg etwas mehr als wir. Deshalb haben sie gewonnen.“

Siegermentalität ist eine mentale Überzeugung, die jeden Zweifel überwunden hat und vom Sieg überzeugt ist. Das deutsche Duo Laura Ludwig und Kira Walkenhorst hat bei der Beachvolleyball WM vor zwei Wochen diese Überzeugungsenergie auf dem Platz hervorragend umgesetzt und wurde Weltmeister.

Das Fundament ist eine top professionelle Vorbereitung auf Ihrem Gebiet, sowohl Knowhow wie Qualität, und die mentale Sicherheit bzw. Überzeugung, top zu sein. Das lässt sich trainieren. Daraus wächst die Siegermentalität, eine starke Energie, die Erfolge produziert.

Diese Mentalität wächst mit den Erfolgen weiter und macht Sie immer stärker, siehe die „Mia san Mia“-Mentalität des FC Bayern.

i Ludger Schrimpf, Mental-Fit-Experte und Coach aus Olpe, unterstützt Führungskräfte, Teams und Unternehmen mit dem Ziel, nachhaltiges, gesundes Wachstum zu fördern.

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns:
mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr
leserservice@westfalenpost.de
Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:
PRIVAT:
Telefon 0800 6060740*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr
anzeigenannahme@westfalenpost.de
www.online-aufgeben.de

GEWERBLICH:
Ansprechpartner:
Uwe Steinhorst (Verkaufsleiter)
Telefon 02761 9419-30
Telefax 02761 9419-34
E-Mail:
anzeigenzentrale@funkemedien.de
u.steinhorst@funkemedien.de
Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr

SERVICE VOR ORT:
LeserService, Westfälische Str. 13
57462 Olpe; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18.30 Uhr, sa 9-13 Uhr
LeserService, Schülernhof 2,
57439 Attendorn; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-14 Uhr
LeserService, Hundemstr. 18,
57368 Lennestadt; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-13 Uhr
*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

Olpe
Anschrift: Martinstraße 9, 57462 Olpe
Telefon 02761 895-23, Fax 02761 895-21
E-Mail: olpe@westfalenpost.de
Lokalsport-Redaktion: Tel. 02761 895-24
E-Mail: olpe-sport@westfalenpost.de
Redaktion:
Herbert Kranz (verantwortlich)
Roland Vossel, Michael Alexander,
Josef Schmidt und Lothar Linke (Sport)
Lennestadt-Altenhunden:
Volker Eberts, Werner Riedel
Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt,
Tel. 02723 9547-20, -21, Fax 02723 9547-22
E-Mail: lennestadt@westfalenpost.de
Attendorn:
Gunnar Steinbach (stv.), Peter Plugge
Kölner Str. 27, 57439 Attendorn,
Tel. 02722 9562-20, -21, Fax 02722 9662-22
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de
Produktion am Regiodesk: Ulrich Friske
Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.